

Produktname: GRK6 (17B2) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe11782**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 66kDa

Antigen-Informationen

Genname	GRK6
Alternative Namen	G protein coupled receptor kinase 6; G protein coupled receptor kinase GRK6; G protein-coupled receptor kinase 6; Gprk6; Grk6;
Gen-ID	2870.0
SwissProt ID	P43250
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen GRK6

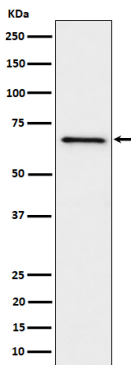
Hintergrund

Phosphoryliert spezifisch die aktivierten Formen von G-Protein-gekoppelten Rezeptoren. Diese Rezeptorphosphorylierung initiiert β -Arrestin-vermittelte Desensibilisierung, Internalisierung und Signalereignisse, die zu deren Desensibilisierung führen. Scheint an der Desensibilisierung von D2-ähnlichen Dopaminrezeptoren im Striatum und des Chemokinrezeptors CXCR4 beteiligt zu sein, der für die CXCL12-induzierte Zellchemotaxis entscheidend ist (aufgrund von Ähnlichkeit). Phosphoryliert Rhodopsin (RHO) (in vitro) und den nicht-G-Protein-gekoppelten Rezeptor LRP6 während der Wnt-Signalübertragung (in vitro).

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der GRK6-Expression im Lysat von Ramos-Zellen.